

Qualitätsbericht für das interne Verfahren zur Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates

für den Studiengang Physiotherapie (B.Sc.)

Die OTH Regensburg ist seit dem 04. September 2017 systemakkreditiert. Die Akkreditierung des Studiengangs erfolgte durch das interne Akkreditierungsverfahren der OTH Regensburg zur Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates. Die Grundlage bilden die Standards und Leitlinien für die Qualitätssicherung im Europäischen Hochschulraum, der Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse, der Studienakkreditierungsstaatsvertrag sowie die Bayerische Studienakkreditierungsverordnung in der jeweils aktuellen Fassung. Die Entscheidung erfolgte auf Basis der eingereichten Unterlagen zum Studiengang sowie des internen Audits und der anschließenden Empfehlungen durch die Gutachtergruppe.

Die Akkreditierung wurde am 30. Juli 2021 von der internen Akkreditierungskommission beschlossen. Sie gilt bis zum 30. September 2028.



Regensburg, 30. Juli 2021

Prof. Dr. Ralph Schneider
Vorsitzender der internen Akkreditierungskommission

Kurzbeschreibung des Verfahrens

Das Verfahren sieht vor, dass Studienprogramme durch eine überwiegend extern besetzte Gutachtergruppe in einem internen Audit begutachtet werden. Die Gutachtergruppe setzt sich aus zwei Professorinnen oder Professoren mit einschlägigen Fachkompetenzen anderer Hochschulen, einer oder einem professoralen Sachverständigen für Qualitätsmanagement der OTH Regensburg, einer oder einem Studierenden einer anderen Hochschule sowie einer Vertreterin oder einem Vertreter der Berufspraxis zusammen.

Über die formelle Akkreditierung beschließt anschließend die interne Akkreditierungskommission. Die interne Akkreditierungskommission besteht aus fünf stimmberechtigten Mitgliedern und deren jeweiliger Stellvertretung. Sie setzt sich zusammen aus der Vizepräsidentin oder dem Vizepräsidenten für Studium und Lehre, einem weiteren Mitglied der Erweiterten Hochschulleitung, einer Professorin oder einem Professor, einer Vertreterin oder einem Vertreter des wissenschaftlichen oder nichtwissenschaftlichen Personals sowie einer Vertreterin oder einem Vertreter der Studierenden. Die Entscheidung der internen Akkreditierungskommission erfolgte auf Basis der eingereichten Unterlagen zum Studiengang sowie des internen Audits und der anschließenden Empfehlungen durch die Gutachtergruppe. Die interne Akkreditierungskommission kann Auflagen oder Empfehlungen für ein begutachtetes Studienprogramm aussprechen und Auflagenerfüllungen bewerten.

Die Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates für ein Studienprogramm erfolgt im Falle der Reakkreditierung alle 7 Jahre, bei Neueinrichtung nach Vorgabe des zuständigen Staatsministeriums (in der Regel innerhalb von 2 Jahren).

Für den Ausnahmefall, dass Fakultäten Beschlüsse der internen Akkreditierungskommission nicht akzeptieren, ist eine „Schlichtungskommission“ unter Leitung der Präsidentin oder des Präsidenten vorgesehen.

Zudem sind für die kontinuierliche Weiterentwicklung der Studienprogramme Studiengangkommissionen eingerichtet. Neben den hauptamtlichen Funktionsträgerinnen und -träger im Studienprogramm werden hier alle relevanten Statusgruppen der Hochschule sowie Lehrbeauftragte, Berufsvertreterinnen und -vertreter und Alumni beteiligt.

Kurzprofil des Studiengangs

Studiengangbezeichnung:	Physiotherapie
Akademischer Grad:	Bachelor of Science, B.Sc.
Heimatafakultät:	Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften
Einführung:	Wintersemester 2015/16
Regelstudienzeit:	8 Semester
Anzahl der ECTS-Credits:	210
Studienform:	Ausbildungsintegrierend
Grundsätzlicher Studienbeginn:	Wintersemester
Aufnahmekapazität Jahr:	Mind. 25 Studienplätze
Zulassungsvoraussetzungen:	Hochschulzugangsberechtigung, Numerus-Clausus sowie Nachweis einer parallelen Berufsausbildung zur Physiotherapeutin oder zum Physiotherapeuten, die bei einer staatlich anerkannten Berufsfachschule für Physiotherapie stattfindet
Akkreditierung:	Reakkreditierung

Der Bachelorstudiengang Physiotherapie hat zum Ziel, reflektierende Praktikerinnen und Praktiker („Reflective Practitioner“) auszubilden, die in der Lage sind, aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse in ihr berufliches Handeln zu integrieren.

Der Bachelorstudiengang Physiotherapie soll evidenzbasiertes physiotherapeutisches Handeln, Reflexionskompetenz, prozesssteuernde und kommunikative Kompetenzen fördern, um so den gestiegenen Anforderungen des Gesundheitssystems gerecht zu werden.

Die Studierenden werden zum eigenverantwortlichen, wissenschaftlich und ethisch fundierten Arbeiten befähigt und sind in der Lage, durch evidenzbasierte Praxis und umfassendes Clinical Reasoning die besten Behandlungswege für Patientinnen und Patienten zu finden.

Der ausbildungsintegrierende Bachelorstudiengang Physiotherapie ergänzt die Ausbildung an einer Berufsfachschule durch ein Studium und eröffnet so attraktive Arbeits- und Karrierechancen im Gesundheitsbereich.

Beschluss der internen Akkreditierungskommission an der OTH Regensburg vom 30. Juli 2021

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Mitglieder der internen Akkreditierungskommission beraten über den am 10. Juni 2021 in einem internen Audit begutachteten Studiengang Physiotherapie (B.Sc.).

Akkreditierungsentscheidung

Auf Grundlage der studiengangspezifischen Unterlagen und dem Gutachten des internen Audits wird festgestellt, dass:

	Ja	Nein
Die formalen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die interne Akkreditierungskommission spricht für den Studiengang Physiotherapie (B.Sc.) eine Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrats bis zum 30. September 2028 (7 Jahre) mit Empfehlungen aus.

Empfehlungen im Studiengang:

1. Es wird empfohlen, die Verknüpfung der praktischen Phase mit theoretischen Inhalten zu intensivieren.
2. Es wird empfohlen, ein Internationalisierungskonzept speziell für den Studiengang Physiotherapie zu entwickeln. Ein Aspekt sollte dabei die frühe und umfassende Information der Studierenden bzgl. eines studienbezogenen Auslandsaufenthaltes sein. Weiterhin sollte es eine aktive Förderung von studienbezogenen Auslandsaufenthalten beinhalten.
3. Es wird empfohlen, auf die Passung von im Modul angegebenen Lernzielen und Prüfungsformen zu achten und diese besser abzustimmen, so dass Studierende ebenfalls ausreichend auf Prüfungen von Folgemodulen vorbereitet werden.
4. Es wird empfohlen, die praktische Anwendung von Methoden im wissenschaftlichen Kontext im Studiengang stärker zu integrieren bzw. von der Hochschule zu steuern.

gez.

Prof. Dr. Ralph Schneider

Vorsitzender der internen Akkreditierungskommission

Gutachtergruppe im internen Audit am 10. Juni 2021

- Prof. Dr. Ingo Striepling, OTH Regensburg (professoraler Sachverständiger für QM)
- Prof. Dr. Christine Fiedler, SRH Wilhelm Löhe Hochschule Fürth (Professorin)
- Prof. Dr. Thilo Kromer, Hochschule Furtwangen (Professor)
- Frau Margarete Reiter, Ilmtalklinik Pfaffenhofen (Vertreterin der Berufspraxis)
- Frau Laura Wohlfarth, Universität Bayreuth (studentische Gutachterin)

Beschlussempfehlung der Gutachtergruppe

Zusammenfassende Bewertung

Auf Grundlage der studiengangspezifischen Unterlagen und den Ergebnissen der virtuellen Begehung wird festgestellt, dass:

	Ja	Nein
Die formalen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Auflagen:

Keine festgestellt.

Empfehlungen:

Zum Kriterium 101: *Die angestrebten Lernergebnisse des Studiengangs stehen im Einklang mit dem Ausbildungsprofil der OTH Regensburg (gem. der Beschreibung zum Ausbildungsprofil und dem Qualitätsanspruch und dem Leitbild der Hochschule).*

1. Es wird empfohlen, die Verknüpfung der praktischen Phase mit theoretischen Inhalten zu intensivieren.

Zum Kriterium 205: *Das Studienprogramm berücksichtigt die hochschulinternen Vorgaben und Ziele im Bereich der Internationalisierung und beinhaltet ein Konzept zur Förderung der Mobilität der Studierenden.*

2. Es wird empfohlen, ein Internationalisierungskonzept speziell für den Studiengang Physiotherapie zu entwickeln. Ein Aspekt sollte dabei die frühe und umfassende Information der Studierenden bzgl. eines studienbezogenen Auslandsaufenthaltes sein. Weiterhin sollte es eine aktive Förderung von studienbezogenen Auslandsaufenthalten beinhalten.

Zum Kriterium 206: *Ein stimmiges Curriculum und adäquate Lehr- und Lernformate sind festgelegt.*

3. Es wird empfohlen, auf die Passung von im Modul angegebenen Lernzielen und Prüfungsformen zu achten und diese besser abzustimmen, so dass Studierende ebenfalls ausreichend auf Prüfungen von Folgemodulen vorbereitet werden.
4. Es wird empfohlen, die praktische Anwendung von Methoden im wissenschaftlichen Kontext im Studiengang stärker zu integrieren bzw. von der Hochschule zu steuern.

Erhebliche Mängel:

Keine festgestellt.

gez.

Kristin Hoffmann

Stabsstelle Qualitätsmanagement und Organisation

Protokollführung